

Einführung in die Verhaltensanalyse

Einführung

Handout

Verhaltensanalyse:

- C verwendet die Methoden der Naturwissenschaft, um das Verhalten des Menschen zu untersuchen.
- C untersucht Verhalten und nicht mentale Vorgänge (denn auch die sog. mentalen Vorgänge sind Ereignisse in der physischen Welt Monismus).
- C definiert Verhalten sehr breit:
 - C **Verhalten ist alles, was ein Mensch tut.**

Ogden Lindsley: dead-man-test: Wenn ein Toter es tun kann, dann ist es kein Verhalten. Bsp.: Wenn Eltern sich beklagen, daß ihr Kind seine Spielsachen nicht aufräumt, sprechen sie dann von einem Verhalten? - Auch ein Toter räumt seine Spielsachen nicht auf. Zweck dieser Überlegung ist, daß Augenmerk auf das Verhalten zu lenken. Nur dieses kann verändert werden.

Verhalten ist nicht nur offenes Verhalten! *Sich fühlen* oder *Denken* ist auch etwas, was ein Mensch **tut**.

- C Verhalten kann offen oder verdeckt / privat sein
 - C Verhalten kann respondent / reaktiv oder operant sein
 - C offenes Verhalten: kann von anderen beobachtet werden; mit bloßem Auge oder auch mit Instrumenten (Herzschlag, Stetoskop) \rightarrow Grenze fließend zu
 - C verdecktes Verhalten: kann nur von der Person selbst beobachtet werden
 - C respondentes Verhalten: Verhalten, das hauptsächlich durch vorhergehende Ereignisse beeinflusst wird, reflexives Verhalten
 - C operantes Verhalten: Verhalten, das hauptsächlich durch nachfolgende Ereignisse beeinflusst wird
- Operantes Verhalten ist weitaus bedeutsamer als respondentes; umgangssprachlich kommt *willentliches* Verhalten dem operanten Verhalten nahe (ist damit aber nicht identisch!).

Die Verhaltensanalyse

- C betrachtet Verhalten nicht als reine Stimulus-Response Verkettung, sondern untersucht v.a. den Kontext, in dem das Verhalten stattfindet.
- C sucht nach der Ursache des Verhaltens in der (gegenwärtigen und vergangenen) Umwelt des Individuums.
- C genauer: Die Wissenschaft von den funktionalen Relationen zwischen Verhalten und Umwelt ereignissen (Chance, 1998, p. 4)
- C funktionale Relationen: Die Tendenz eines Ereignisses regelhaft mit einem oder mehreren anderen Ereignissen zu variieren (a.a.O., p. 5)

- C Umwelt Ereignis: Ein Ereignis in der Umwelt einer Person, das beobachtet werden kann.
- C Antecedente / vorauslaufende Ereignisse: Umweltereignisse, die vor dem Verhalten stattfinden
nicht nur unmittelbare Vergangenheit beachten, auch die Lerngeschichte eines Individuums ist wichtig:
Lerngeschichte: Die Umweltereignisse, die das Verhalten einer Person bis jetzt beeinflusst haben
- C Konsequenzen / nachfolgende Ereignisse: Umweltereignisse, die nach dem Verhalten stattfinden
Zwischen Verhalten und Konsequenz muß keine kausale Beziehung bestehen.

Eine behaviorale Definition

- C ist der Ausgangspunkt jeglicher Verhaltensanalyse
- C sagt uns genau, welche Verhalten **beobachtet** werden kann.
 - C Bsp.: Hans ist muffig und / oder scheu Welches Verhalten können wir beobachten?
 - C Hans grüßt nicht, wenn jemand kommt oder geht.
 - C Hans antwortet nicht auf an ihn gerichtete Fragen.
 - C Hans vermeidet den Blickkontakt.
 - C usw.
 - C *Muffigkeit* können wir nicht beobachten, wohl aber die Aspekte der behavioralen Definition.
 - C *Muffigkeit* ist nicht greifbar, außer wir definieren sie behavioral.
 - C *Muffigkeit* ist nicht behandelbar, außer wir definieren sie behavioral.
 - C Es gibt viele mögliche behaviorale Definitionen derselben Sache.
 - C Unterschied zu operationale Definition (= Anweisungen, wie ein Konzept zu messen ist): behaviorale Definitionen beziehen sich immer auf ein **Verhalten**.

Direkte Beobachtung

- C ist die beste Methode der Beobachtung.
- C vermeidet Verzerrungen durch das Gedächtnis oder durch die Weitergabe (Stille-Post-Phänomen), da sie
 - C persönlich durchgeführt wird und
 - C unmittelbar protokolliert wird.
- C Bericht: keine unmittelbare Protokollierung
- C Man kann auch sich selbst direkt beobachten:
 - C Selbstbeobachtung vs.
 - C Selbstbericht

Ergebnisprotokollierung und Ereignisprotokollierung:

- C Ich muß ein Verhalten nicht direkt beobachten, ich kann auch prüfen, ob das Ergebnis dieses Verhaltens eingetreten ist.
- C Wann welche Methode eingesetzt wird, hängt von der Praktikabilität ab. Man wähle die Methode, die am besten geeignet ist, das zu messen, was man messen will.